

Auszug aus dem Protokoll des Regierungsrates des Kantons Zürich

Sitzung vom 15. März 2023

304. Berufsfachschule Winterthur, Erneuerung IT-Basis- infrastruktur (gebundene Ausgabe)

Ausgangslage

Die Berufsfachschule Winterthur ist eine kantonale Berufsfachschule für die Fachrichtungen Detailhandel und ein Kompetenzzentrum für soziale Berufe. Die Schulhäuser Blumental, Wiesental und Mühletal befinden sich an der Tösstalstrasse 20, 24 und 26, das Schulhaus Pionierpark an der Zürcherstrasse 7 in Winterthur. Die Erneuerung der Informations- und Kommunikationstechnik (IKT) durch das Amt für Informatik mit «LEUnet Schule» ist eine Grundvoraussetzung für einen zeitgemässen Schulbetrieb (vgl. RRB Nr. 260/2019). Bis 2024 sollen 80% der Schulen auf Sekundarstufe II mit «LEUnet Schule» ausgestattet sein.

Projektbeschreibung

Damit der Schulbetrieb zeitgemäss aufrechterhalten werden kann, ist die Optimierung auf «LEUnet Schule» zwingend notwendig. In allen vier Schulhäusern werden die Universelle-Kommunikations-Verkabelung-(UKV-)Gebäudeverteiler und die LEUnet-Anschlüsse neu erstellt. Die UKV wird mit Glasfaserkabel und Kupferverkabelung umgesetzt. In Räumen, die WLAN benötigen, werden neue WLAN-Zugänge installiert sowie die Steckdosen-Anschlusskanäle ersetzt. Die Verkabelung umfasst sowohl die IT-Infrastruktur als auch die Audio-Video-(AV-)Technik. Die bisherigen AV-Geräte werden weiter genutzt. Im Schulhaus Mühletal sind die UKV-Racks zurzeit in verschiedenen Räumen untergebracht. Für die neuen Anforderungen ist eine zentrale Anordnung in einem Serverraum im Erdgeschoss erforderlich. Dieser Raum benötigt ein neues Umluftkühlgerät. In den anderen Schulhäusern können die bestehenden Umluftkühlgeräte weiterverwendet werden.

Die baulichen Massnahmen umfassen Wanddurchbrüche für die Kabelwege, Brandabschottungen, Öffnen und Schliessen von Deckenplatten und kleinere Malerarbeiten. Der störungsfreie Schulbetrieb kann durch die Umsetzung in Etappen während der unterrichtsfreien Zeit jederzeit sichergestellt werden.

Finanzielles

Die Kosten für die Erneuerung der IT-Basisinfrastruktur setzen sich gemäss Kostenschätzung vom 22. Juni 2022 wie folgt zusammen:

Tabelle 1: Baukostenplan

BKP-Nr.	Arbeitsgattung	Kosten in Franken
2	Gebäude	1 457 600
3	Betriebseinrichtungen	
4	Umgebung	
5	Baunebenkosten	8 900
6	Reserve	146 700
9	Kunst am Bau	
Total (einschliesslich 7,7% MWSt)		1 613 200

Der Kostenvoranschlag weist eine Genauigkeit von $\pm 10\%$ auf (Kostenstand Juni 2022, Zürcher Index der Wohnbaupreise, April 2022, Basis 1939).

Bei der Erneuerung der IT-Basisinfrastruktur in den Schulhäusern Mühletal, Wiesental, Pionierpark und Blumental der Berufsfachschule Winterthur handelt es sich um Ausgaben, die zur Erhaltung und zeitgemässen Ausstattung der vorhandenen Bausubstanz nötig sind. Der Betrag von Fr. 1 613 200 ist gemäss §§ 36 lit. b und 37 Abs. 2 lit. b des Gesetzes über Controlling und Rechnungslegung (LS 611) als gebundene Ausgabe durch den Regierungsrat zu bewilligen. Die Finanzierung erfolgt über die Investitionsrechnung der Leistungsgruppe Nr. 8750, Liegenschaftlichen Verwaltungsvermögen.

In den Gesamtkosten von Fr. 1 613 200 sind die mit Verfügung des Immobilienamtes vom 16. Dezember 2021 bewilligten Projektierungskosten von Fr. 150 000 enthalten. Die Verfügung ist bezüglich der Ausgabe aufzuheben.

Für das Vorhaben sind im Budget 2023 und im Konsolidierten Entwicklungs- und Finanzplan 2023–2026 im Jahr 2023 Fr. 600 000 eingestellt. Die restliche Summe von Fr. 1 013 200 wird im Budgetjahr 2023 innerhalb der Leistungsgruppe Nr. 8750, Liegenschaftlichen Verwaltungsvermögen, kompensiert.

Die Kapitalfolgekosten betragen jährlich Fr. 57 862, die sich aus Fr. 51 813 für Abschreibungen und Fr. 6049 für Zinsen zusammensetzen, wobei der kalkulatorische Zins 0,75% beträgt.

Tabelle 2: Kapitalfolgekosten

Investitionskategorie (Bauteilgruppe)	Kostenanteil		Nutzungsdauer Jahre	Kapitalfolgekosten/Jahr (in Franken)		
	in Franken	in %		Abschreibung	kalk. Zinsen	Total
Hochbauten Rohbau 1	82 080	5,1	80	1 026	308	1 334
Hochbauten Rohbau 2	29 966	1,9	40	749	112	861
Hochbauten Ausbau	302 263	18,7	10	10 075	1 133	11 208
Hochbauten Installationen	1 198 891	74,3	10	39 963	4 496	44 459
Total	1 613 200	100		51 813	6 049	57 862

Es fallen keine personellen und betrieblichen Folgekosten an.

Auf Antrag der Baudirektion und der Bildungsdirektion
beschliesst der Regierungsrat:

I. Für die Erneuerung der IT-Basisinfrastruktur in den Schulhäusern Mühletal, Wiesental, Pionierpark und Blumental der Berufsfachschule Winterthur wird eine gebundene Ausgabe von Fr. 1 613 200 zulasten der Investitionsrechnung der Leistungsgruppe Nr. 8750, Liegenschaften Verwaltungsvermögen, bewilligt.

II. Dieser Betrag wird nach Massgabe des Zürcher Indexes der Wohnbaupreise gemäss folgender Formel der Teuerung angepasst:
 $\text{Bewilligte Ausgabe} \times \text{Zielindex} \div \text{Startindex (Indexstand April 2022)}$

III. Die mit Verfügung des Immobilienamtes vom 16. Dezember 2021 bewilligte Ausgabe von Fr. 150 000 für die Projektierung wird aufgehoben.

IV. Mitteilung an die Finanzdirektion, die Bildungsdirektion und die Baudirektion.



Vor dem Regierungsrat
Die Staatsschreiberin:

Kathrin Arioli